

ProRing e.V.

Verein der Freunde und Förderer
der wissenschaftlichen Vogelberingung



Bericht über die Mitgliederversammlung des Vereins ProRing - Freunde und Förderer der wissenschaftlichen Vogelberingung e.V.

und

Seminar Strukturuntersuchungen an Brutvogelbeständen

am Sonntag, dem 9. November 2003 in der Vogelschutzwarte Neschwitz, Freistaat Sachsen

Der Einladung der Sächsischen Vogelschutzwarte in Zusammenarbeit mit ProRing e.V. folgten fast 70 Beringer/innen vor allem aus Sachsen und Brandenburg, aber auch Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen und Rheinland-Pfalz. Aufgrund der starken Nachfrage wurde die Veranstaltung von der Vogelschutzwarte in den Saal des „Neschwitzer Hofes“ verlegt.

Den Auftakt bildete die Mitgliederversammlung von ProRing. Der Bericht über die Vereinsaktivitäten in den ersten anderthalb Jahren des Bestehens von ProRing zeigte, dass unser Verein seit seiner Gründung im April 2002 sowohl mitgliedermäßig als auch aktionsmäßig sich stetig weiter entwickelt hat. Die Mitgliederzahl lag im Oktober 2003 bei 124, darunter 7 ornithologische Vereine. Die Aktivitäten reichten von zwei Weiterbildungsseminaren für Beringer/innen, über eine Spendenaktion für den neuen Weissstorchring und den Start des Projektes „Farbmarkierung Graureiher“ bis zur Organisation der preisgünstigen Beschaffung von Beringungsmaterialien, um nur einiges zu nennen. Die Finanzsituation des Vereines gestattete eine Beteiligung als „Gründungsstifter“ an der Stiftung „Vogelmonitoring“, so dass hier ProRing stimmberechtigt neben zahlreichen anderen ornithologischen Vereinen und Privatpersonen im Stiftungsrat vertreten ist.

Die anwesenden Mitglieder entlasteten nach den Berichten der Vorsitzenden, des Geschäftsführers und des Kassenprüfers den Vorstand für das Jahr 2002. Es folgte eine Vorstellung der Vorhaben für 2004. Hier sind insbesondere 3 geplante Weiterbildungsseminare zu nennen: das Seminar „Alters- und Geschlechtsbestimmung bei Kleinvögeln“ wird auf Grund der sehr guten Resonanz wiederholt. Es findet vom 16. bis zum 18.7.2004 wieder in der Vogelschutzwarte am Rietzer See bei Brandenburg statt. Aus den Kreisen der Beringer kam bereits im Vorfeld der Mitgliederversammlung der Wunsch, ein Seminar zum Thema „Farbmarkierung – methodisches Herangehen, Fragestellungen, Datenerhebung und Datenanalyse“ zu organisieren. Das wurde in das Programm für 2004 aufgenommen, Ort und Zeit stehen aber noch nicht fest. Ebenfalls in der Diskussion mit Beringern entstand die Idee, ein Seminar zu prinzipiellen Fragen der Analyse von Beringungsdaten zu veranstalten. Hintergrund ist das allbekannte Problem, dass leider nur ein Teil der aktiven Beringer auch die Daten publikationsreif auswertet. Hier sollen auf einem Seminar Grundregeln vermittelt und Datenanalysen nachvollziehbar erläutert werden. Auch für dieses Seminar sind Ort und Zeit noch offen.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung fand dann das Seminar „Strukturuntersuchungen an Brutvogelbeständen“ statt. H. Dorsch und J. Ulbricht steckten mit ihren Vorträgen den theoretischen Rahmen des Themas ab. Dieses wurde dann durch eine Reihe interessanter Vorträge zu Untersuchungen an einzelnen Arten untersetzt. Dabei reichte das Artenspektrum von Kleinvögeln wie Steinschmätzer (M. Buchmann), Nachtigall/Sprosser (J. Becker), Laubsängern (W. Thieme) und Braunkehlchen (U. Leipert) bis zu Eisvogel (H. Trapp) und Rotmilan (W. Nachtigall). Auszüge aus den Vorträgen von M. Buchmann und H. Dorsch finden sich auf der ProRing-Homepage unter dem Menüpunkt „Beringung“/ „Beringer berichten über ihre Arbeit“.

An die anderen Vortragenden ergeht hiermit noch einmal der Appell, doch ihre Materialien zur Verfügung zu stellen, um sie via Internet einem weiteren Kreis zugänglich zu machen.

Allen Organisatoren, Mitwirkenden und Teilnehmenden der Veranstaltung unser herzliches Dankeschön!

Beatrix Wuntke
Vorsitzende